



Kt. Bez. Gemeinde

Ort

S0 10 Grindel

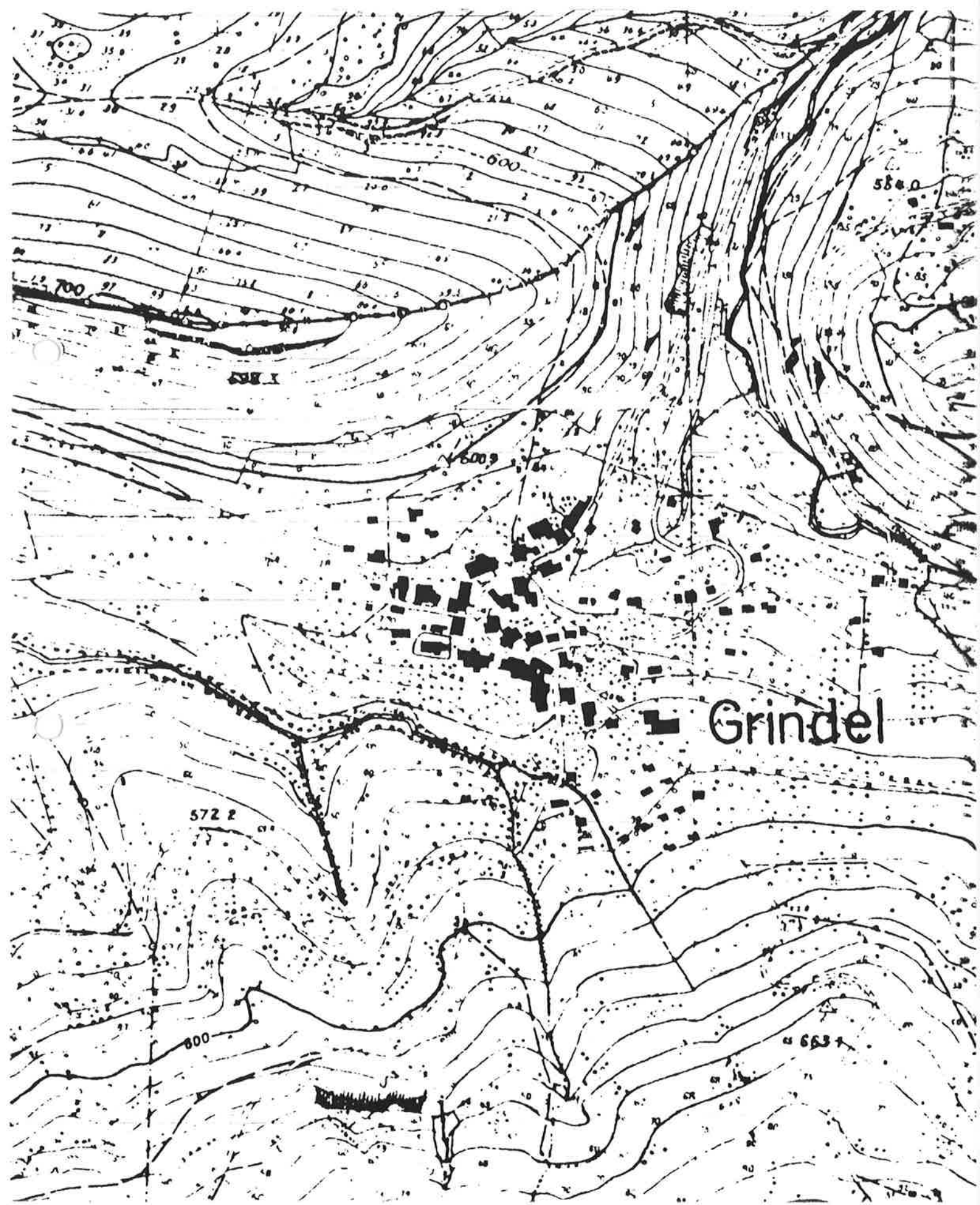
— Grindel

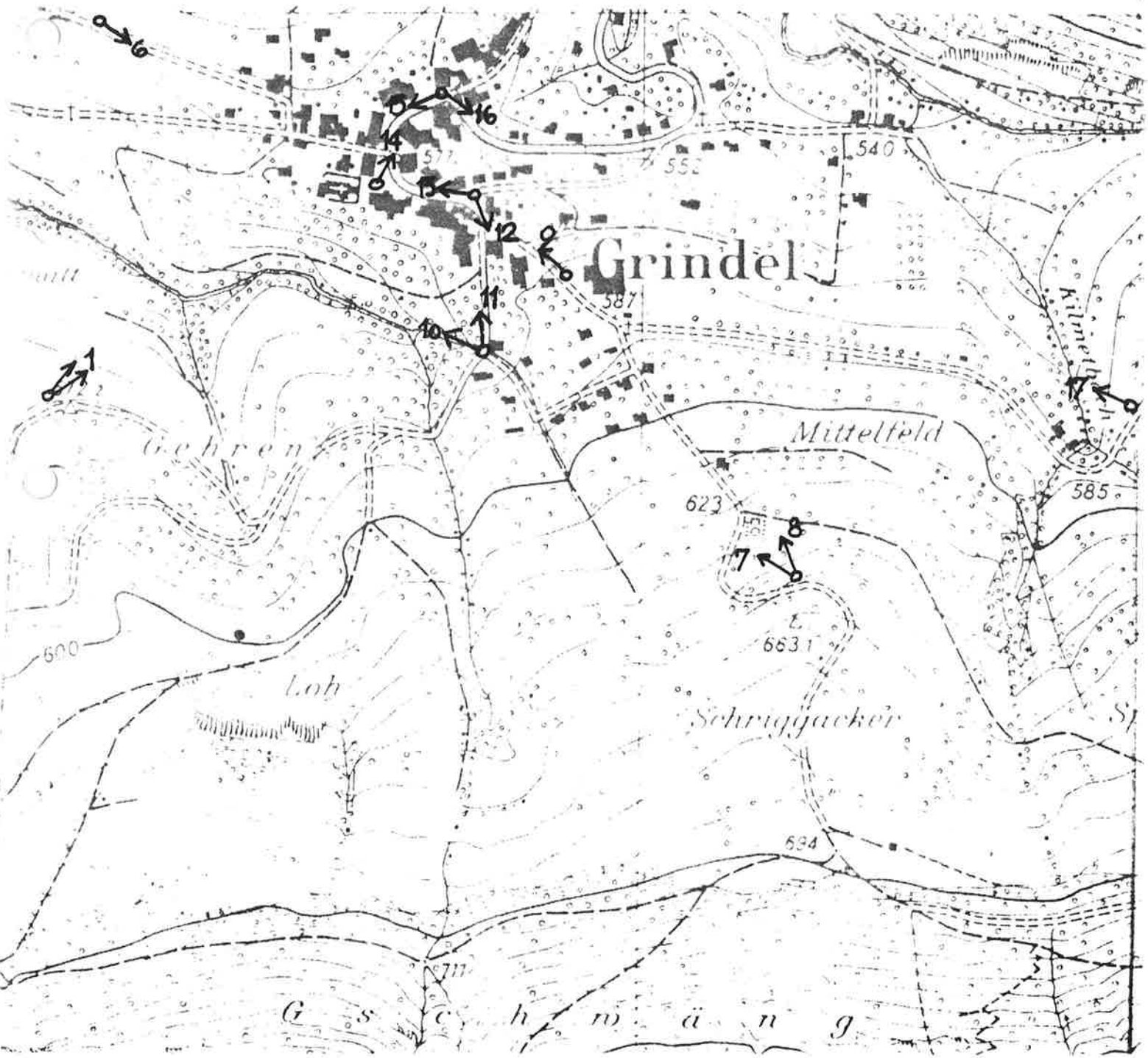
1. Fassung

Massstab 1 : 5000

Nachträge

--	--	--	--	--	--	--	--





F

KT. BEZ. GEMEINDE

ORT

FILM NUMMER

SO 10 GRINDEL

- Grindel

FOTO 796/872

SO 10 GRINDEL		Date	
Grindel	1950	July	27



15



6



16



9



5

17



12



13



14

F

KT BEZ GEMEINDE

ORT

FILM NUMMER

SO 10 GRINDEL

- Grindel

FOTO

796/872



7

1



2

3

4



5



7

8




10

11

**A**

KT BEZ GEMEINDE			ORT		
SO	10	GRINDEL	- Grindel		

G	B	E	BENENNUNG
1		<input checked="" type="checkbox"/>	Dorf

AUFNAHMEKATEGORIE		QUALITÄTEN innerhalb G, B	BEDEUTUNG für das Ortsbild	ERHALTUNGSZIEL
L Lage	L 1.1 L 1.2		<input checked="" type="checkbox"/>	
B Bebauung	B 1.2 B 2.2 B 3.2 B 4.2			
E Epochen	E 1.1 E 2.1 E 2.2		<input type="checkbox"/> architektur- historisch	
K Konflikte	K 1.1 K 2.1			

**QUALITÄTEN innerhalb G, B**

Wesentliche Merkmale der Ganzheit: [Was ist wie wertvoll vorhanden?]

Grindel, ein kleines Haufendorf, besteht fast ausschliesslich aus Bauernhöfen (sog. quergeteiltes Einhaus, Vielzweckbau), Wohnteile Massivbauten, Wirtschaftsteile entweder massiv oder Holzkonstruktion über gemauertem Stall / die Bauten stehen in der Art eines Zeilendorfs dicht aufgereiht entlang der U-förmigen Strasse, meist traufständig und umschliessen im Bereich des Scheitels einen fast rechteckigen ~~Strassenraum~~ platzartigen Freiraum / die Zwischenbereiche sind Werkplätze und wenige Gärten / die aus dem 18. vorallem aber aus dem 19. Jh. stammenden Bauten (darunter viele verändert zwischen ca. 1930 und 1975), viele Bauernhöfe nicht mehr im Betrieb) bilden immer noch eine besonders im mittleren Teil (Hinweis I.O.6) stark ursprünglich wirkende Ganzheit von ausgeprägt bäuerlichem Charakter

**BEDEUTUNG für das Ortsbild**

Beziehung der Ganzheit zum Ortsbild: [Welche Merkmale machen diese Bedeutung aus?]

G 1 umfasst das ganze alte Dorf, dieses liegt auf einer passartigen Sattelfläche umgeben von Wiesen mit Obstbäumen und Neubaugebieten.

**ERHALTUNGSZIEL**

Konflikte, Störfaktoren: [Wie gefährdet ist die Ganzheit?]

siehe O.O.3, der Anteil der nur wenig störenden Um- und Neubauten ist bereits bedenklich hoch, weitere ~~unberechtigte~~ Eingriffe dieser Art würden die Gesamt-erscheinung stark beeinträchtigen

Spezielle Erhaltungshinweise: [Wie ist die Ganzheit zu erhalten?]

U

KT. BEZ. GEMEINDE

ORT

ZO RI BENENNUNG

SO 10 GRINDEL

- Grindel

I allseit. (Nah-)umg.

## AUFNAHMEKATEGORIE

BEDEUTUNG  
für das Ortsbild

## ERHALTUNGSZIEL

U Umgebung

U 1.1



U 2.1



## BEDEUTUNG für das Ortsbild

Beschaffenheit; Beziehung zu Ortsbildteilen:

Wiesen mit Obstbäumen in Hanglage umschliessen den in einem Geländesattel (Talübergang) gelegenen Ort

## ERHALTUNGSZIEL

Konflikte, Störfaktoren:

siehe 0.0.3, störende Neubauten in isolierter, erhöhter Hanglage

Spezielle Erhaltungshinweise:

U

KT. BEZ. GEMEINDE

ORT

ZO RI BENENNUNG

SO 10 GRINDEL

- Grindel

II Neubaugebiete

## AUFNAHMEKATEGORIE

BEDEUTUNG  
für das Ortsbild

## ERHALTUNGSZIEL

U Umgebung

U 1.1



U 2.1



## BEDEUTUNG für das Ortsbild

Beschaffenheit; Beziehung zu Ortsbildteilen:

Wohnhaus-Neubauten, planlos verstreut oder schematisch aufgereiht, in der üblichen Allerwelts-Architektur, besonders störend diejenigen in erhöhter Hanglage oder unmittelbarer Nähe des Dorfs (0.0.3) ....

## ERHALTUNGSZIEL

Konflikte, Störfaktoren:

... beeinträchtigen das durch die Sattellage (Passsituation) <sup>des Dorfs</sup> besonders eindruckliche (und empfindliche) Ortsbild

Spezielle Erhaltungshinweise: durch geeignete Farbgebung und Bepflanzung ist die Störwirkung der Neubauten zu mildern, insbesondere sind bei weiteren Neubauten die Obstbäume zu schonen und Geländeaufschüttungen zu vermeiden



**E**

KT. BEZ. GEMEINDE		ORT		G B E BENENNUNG			
SO	10	GRINDEL		-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

G B E BENENNUNG		Foto-Nr.	BEDEUTUNG	ERHALTUNGSZIEL			
L	0	1	Pfarrkirche	1/4/10	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Hinweis <input type="checkbox"/> störend

Lage/Stellung, Bebauung, Epoche, Konflikte: am westlichen Ortsrand in erhöhter Lage  
Kirchturm 1591, Schiff 1859 gebaut

G B E BENENNUNG		Foto-Nr.	BEDEUTUNG	ERHALTUNGSZIEL			
1	0	2	Neu- und Umbauten	9/12/15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Hinweis <input type="checkbox"/> störend

Lage/Stellung, Bebauung, Epoche, Konflikte:  
Renovationen, Um- und Neubauten, die dank guter Einpassung bezüglich  
Stellung und Volumen und zurückhaltender äusserer Gestaltung kaum  
stören

G B E BENENNUNG		Foto-Nr.	BEDEUTUNG	ERHALTUNGSZIEL			
0	0	3	Neubauten	1/3/7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Hinweis <input type="checkbox"/> störend

Lage/Stellung, Bebauung, Epoche, Konflikte: am Ortsrand und in der Nahumgebung befind-  
liche Neubauten in der üblichen Allerweltsarchitektur, die das vor allem  
durch seine Lage eindrückliche Ortsbild empfindlich stören

G B E BENENNUNG		Foto-Nr.	BEDEUTUNG	ERHALTUNGSZIEL			
0	0	4	Schulhaus-Neubau	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Hinweis <input type="checkbox"/> störend

Lage/Stellung, Bebauung, Epoche, Konflikte: wie oben

G B E BENENNUNG		Foto-Nr.	BEDEUTUNG	ERHALTUNGSZIEL			
1	0	5	Bauernhaus	11/12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Hinweis <input type="checkbox"/> störend

Lage/Stellung, Bebauung, Epoche, Konflikte: am südl. Ortseingang  
städtisches Bauernhaus, Massiv-Wohnteil mit Krüppelwalmdach, Oekonomie-  
teil in Ständerkonstruktion mit Laube, Renovation unbefriedigend  
(Fenster)

G B E BENENNUNG		Foto-Nr.	BEDEUTUNG	ERHALTUNGSZIEL			
1	0	6	Strassenraum	14/15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Hinweis <input type="checkbox"/> störend

Lage/Stellung, Bebauung, Epoche, Konflikte: in der Dorfmitte  
stark gegliederter (terrassierter) Freiraum